

**ATG**

# **Alliance 372 VF im Test**

Unabhängige Untersuchungen am IRSTEA zu Kraftstoffeffizienz, Traktion, Aufstandsfläche und Schlupf



Der VF-Reifen bietet laut Hersteller ein attraktives Preis/Leistungsverhältnis.

Die Leistung des nochmals verbesserten Alliance Agriflex+ 372 – oder kurz Alliance 372 VF – wurde Anfang dieses Jahres bei unabhängigen Tests am IRSTEA (Institut national de recherche en sciences et technologies pour l'environnement et l'agriculture) in Frankreich bestätigt. Die Untersuchungen zu Kraftstoffeffizienz, Traktion, Schlupf und Aufstandsfläche zeigen, dass der Traktorreifen Alliance 372 VF den Premium-VF-Reifen der Wettbewerber in etwa ebenbürtig ist. Laut Hersteller bietet der Reifen aufgrund eines niedrigeren Anschaffungspreises ein interessantes Preis/Leistungsverhältnis.

Der Alliance 372 VF ist ein Stahlgürtel-Radialreifen für Traktoren, Mähdrescher, Erntemaschinen und verschiedene Güllewagen. Die Garantiedauer beträgt zehn Jahre, der Reifen ist für 65 km/h (Geschwindigkeitsklasse D) zugelassen und in 28 Größen erhältlich.

## **Verbesserungen „auf den Prüfstand gestellt“**

Konstruktion und Design des Alliance 372 VF wurden laut ATG Anfang 2019 nochmals optimiert. Dazu kamen verbesserte Komponenten zum Stoppelschutz und zur Erhöhung der Widerstandsfähigkeit der Lauffläche gegen Verschleiß, Einschnitte und Ausbrüche zum Einsatz. Die Upgrades unterstützen eine hohe strukturelle Stabilität und zuverlässige Hitzebeständigkeit während der Lade- und Lastzyklen im Feld selbst bei 0,8 bar Fülldruck.

Der Reifen verfügt jetzt auch über abgerundete Stollenschultern, eine größere Aufstandsfläche und höhere Stollenwinkel für mehr Bodenschutz und verbesserte Selbstreinigungseigenschaften. „Die jüngsten Praxisuntersuchungen bei IRSTEA wurden im Auftrag unserer F&E-Abteilung durchgeführt, um die neuesten Verbesserungen des Reifens zu testen“, sagt Gerrit Vinkers, Anwendungsspezialist Europa bei der Alliance Tire Group. „Im Zug der Umstellung des gesamten IF-Reifenportfolios von Alliance auf VF haben unsere Ingenieure nach zusätzlichen Ansatzpunkten gesucht, um den Bodenschutz weiter zu verbessern, die Leistung der Reifen zu steigern und die strukturelle Beanspruchung dieser hochflexiblen Reifen zu reduzieren.“

# Vier Testparameter

Das IRSTEA führte vier Feldversuche unter definierten Bedingungen zu Kraftstoffeffizienz, Traktion, Schlupf in weichem Boden und Breite der Aufstandsfläche durch. Die Alliance 372 VF- und IF-Reifen wurden mit je zwei ähnlichen IF- und VF-Reifen von Premium-Marken in denselben Größen getestet und verglichen: 600/70 R30 für den Vorderreifen und 710/70 R42 für den Hinterreifen. Der Fülldruck wurde für die Vorderreifen konstant bei 1,6 bar gehalten, während die Belastung zwischen 4.375 daN (IF) und 5.150 daN (VF) variiert wurde. Für die Hinterreifen wurde die Belastung konstant bei 4.875 daN gehalten, während der Reifenfülldruck zwischen 1 bar (IF) und 0,8 bar (VF) variierte. Bei der Auswertung der Testergebnisse wurde die Leistung des Alliance IF-Reifens als Referenzlinie – oder 100 % – verwendet.

**Kraftstoffeffizienz:** Mit einem relativen Ergebnis von 107 % für beide Reifen bietet der Alliance 372 VF das gleiche Effizienzniveau wie der Premium-VF-Reifen des Wettbewerbers und übertrifft alle IF-Reifen deutlich.

**Traktion:** Der Alliance 372 VF liegt an zweiter Stelle dicht hinter dem Premium-VF-Reifen des Wettbewerbers und bietet eine stärkere Traktion als die Premium-IF-Reifen der Wettbewerber.

**Schlupf auf weichem Boden:** Mit seinem Ergebnis liegt der Alliance 372 VF in Bezug auf den geringeren Schlupf ganz vorne: In relativen Zahlen liegt die Leistung des Alliance 372 VF bei 118 % des Basiswerts (100 % für den Alliance IF-Reifen) im Vergleich zu 112 % (Premium-VF-Reifen des Wettbewerbers) der Wettbewerber.

**Aufstandsfläche:** Der Premium-VF-Reifen des Wettbewerbers erreicht hier einen relativen Wert von 112, dicht gefolgt von den 110 % des Alliance 372 VF. Der IF-Reifen war Referenzbasis (100 %).

Alliance Tire Group ist Teil der Yokohama Group. Die Alliance Tire Group verfügt über fast 60 Jahre Erfahrung in den Bereichen Design, Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Reifen für Landwirtschaft, Waldwirtschaft, Bauwesen, Industrie und Erdbewegung unter den Marken Alliance, Galaxy und Primex.

Die Reifen der Marke Alliance werden in Deutschland, Österreich und der Schweiz über den ATG Handelspartner Bohnenkamp AG vertrieben.

[www.atgtire.com](http://www.atgtire.com)